



- Übersicht Kalenderwochen -
- Chart of Calendar Weeks -

2. Umschlagseite
Vakat

1. Seite
Vakat

2. Seite
Vakat

Deutsch	Bedienungsanleitung	Seiten	5 – 24
English	Instructions	Pages	25 – 46
Italiano	Istruzioni	Pagine	47 – 68
Français	Mode d'emploi	Pages	69 – 90
Português	Instruções	Páginas	91 – 112
Español	Instrucciones	Páginas	113 – 135

4. Seite
vakat



Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie sich für eine Glashütte Original entschieden haben. Die Ursprünge unserer Manufaktur reichen bis in das Jahr 1845 zurück. In jenem Jahr gründete der Hofuhrmacher Ferdinand A. Lange den ersten Glashütter Uhrenbetrieb, aus dem unsere Manufaktur direkt hervorgegangen ist. Bis zum heutigen Tag entstehen in der Manufaktur Glashütte Original Uhren, die in jedem Detail jener hohen Qualität entsprechen, mit der die Uhren aus Glashütte weltberühmt geworden sind. Weitgehend in Handarbeit hergestellt und nur dort, wo es auf größte Genauigkeit ankommt, mit modernsten Maschinen gefertigt, tragen sie das gesamte Wissen und Können der Glashütter Meisteruhrmacher in sich. Die Manufaktur Glashütte Original stellt sich damit höchsten Ansprüchen. Dies findet seine Ausprägung in dem garantierten Versprechen: Wenn Glashütte Original drauf steht, ist auch original Glashütte drin. So lebt die Tradition des feinen deutschen Uhrenbaus in unserer Manufaktur weiter.

Das Herz einer jeden Uhr ist das Uhrwerk. Deshalb verlassen wir uns bei dessen Herstellung auf niemand anderen, als auf uns selbst. Was in weiten Kreisen nicht bekannt ist: Glashütte Original ist einer der wenigen Uhrenhersteller der Welt, dessen Uhrwerke ausnahmslos aus eigener Fabrikation stammen. Von der Konstruktion über die Herstellung der komplizierten Einzelteile bis zur gewissenhaften Montage der Uhrwerke, alles erfolgt in unserem Haus. Damit gehört Glashütte Original zu dem kleinen und sehr exklusiven Kreis der so genannten echten Uhrenmanufakturen.

Das in Ihrer Uhr befindliche Werk vereint Glashütter Innovationen wie auch Traditionen. Es liegt uns viel daran Ihnen diese etwas näher zu bringen. Die Zugfedern der beiden Federhäuser werden von einem beidseitig wirksamen Rotor mit einem 21-Karat-Massivgoldgewicht aufgezogen. Dies ermöglicht eine Gangdauer von ca. 55 Stunden. Der gesamte Aufzugsmechanismus wurde neben das Räderwerk unter die geteilte Glashütter Dreiviertelplatine integriert, wodurch der Blick auf das hochfein finisierte Werk und die Schraubenunruh frei wird. Die Nullstellfunktion und das klassische Glashütte Original Panoramadatum sind Komplikationen, welche im Kaliber 100 standardisiert wurden. Ein Datums-Korrektor im Gehäuse lässt Sie bequem das Datum einstellen. Dadurch gelang es uns die Kronenrasten auf „Aufzug“ und „Zeigerstellung“ zu reduzieren. Unsere Schraubenunruh wird wieder mit einer Schwanenhals-Feinregulierung präzise einreguliert und befindet sich auf der 6-Uhr-Position.

TECHNISCHE DATEN

SENATOR „Kalenderwoche“, Kaliber 100-05

Anzeigen	Stunde, Minute, Sekunde, Panoramadatum, Wochentag, Kalenderwoche
Aufzug	Rotoraufzug, beidseitig aufziehend, kugelgelagert Rotormasse: 21 Karat Gold
Uhrenglas	2 Saphirgläser
Spirale	Nivarox I
Schwingfrequenz	4 Hz = 28.800 Halbschwingungen/Stunde
Feinregulierung	Schwanenhals
Stoßsicherung	Incabloc
Gangdauer	55 Stunden (± 10%)
Abmessung	ø 31,15 mm
Höhe	7,1 mm
Steine	71

TECHNISCHE DATEN

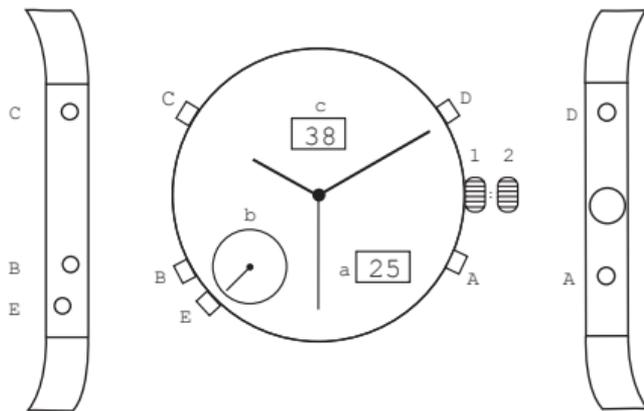
SENATOR „Vollkalender“, Kaliber 100-06

Anzeigen	Stunde, Minute, Sekunde, Panoramadatum, Wochentag, Monat, Mondphase
Aufzug	Rotoraufzug, beidseitig aufziehend, kugelgelagert, Rotormasse: 21 Karat Gold
Uhrenglas	2 Saphirgläser
Spirale	Nivarox I
Schwingfrequenz	4 Hz = 28.800 Halbschwingungen/Stunde
Feinregulierung	Schwanenhals
Stoßsicherung	Incabloc
Gangdauer	55 Stunden ($\pm 10\%$)
Abmessung	$\varnothing 31,15$ mm
Höhe	7,1 mm
Steine	56

BEDIENUNGSANLEITUNG

SENATOR „Kalenderwoche“, Kaliber 100-05

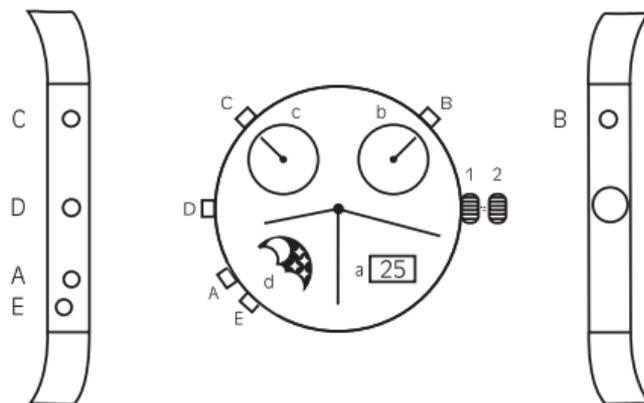
Funktionen	1	Handaufzug
	2	Zeigerstellung
	A	Datums-Korrektor
	B	Wochentags-Korrektor
	C	Kalenderwochen-Korrektor
Anzeigen		Stunde, Minute, Sekunde
	a	Panoramadatum
	b	Wochentag
	c	Kalenderwoche



BEDIENUNGSANLEITUNG

SENATOR „Vollkalender“, Kaliber 100-06

Funktionen	1	Handaufzug
	2	Zeigerstellung
	A	Datums-Korrektor
	B	Monats-Korrektor
	C	Wochentag-Korrektor
Anzeigen	D	Mondphasen-Korrektor
	E	Nullstellfunktion
	Stunde, Minute, Sekunde	
	a	Panoramadatum
	b	Monat
c	Wochentag	
d	Mondphase	



AUFZIEHEN DER UHR

Ihre Glashütte Original besitzt ein Uhrwerk, das sich beim Tragen der Uhr selbstständig aufzieht. Wird die Uhr nach Vollaufzug länger als 55 Stunden nicht getragen, so ist es notwendig, die Uhr von Hand aufzuziehen (1). Dazu genügen wenige Umdrehungen der Krone im Uhrzeigersinn in der Aufzugstellung. Sobald die Unruh sich in Bewegung setzt, kann die Uhr angelegt werden. Ein Vollaufzug von Hand ist nicht unbedingt nötig, wenn die Uhr sofort getragen wird.

EINSTELLEN DER UHRZEIT

Bringen Sie dazu die Krone in die Zeigerstellung (2). Sie werden bemerken, dass sich der Sekundenzeiger weiterhin fortbewegt. Drehen Sie die Krone bitte solange, bis der Stundenzeiger 24:00 Uhr überschreitet und die Datumsanzeige einmal schaltet. Sie haben jetzt den Anfang des Tages (Mitternacht) erreicht. Stellen Sie nun die richtige Uhrzeit ein, und drücken Sie dann die Krone zurück in die Aufzugstellung (1). Mittels des Korrektors (E) setzen Sie den Sekundenzeiger auf die 12-Uhr-Position, um die Zeiteinstellung abzuschließen. Möglicherweise wird nun ein falsches Datum angezeigt, welches Sie wie folgt korrigieren.

EINSTELLEN DES „KALENDARIUMS“

Vor dem Einstellen des „Kalendariums“ sollten Sie – wie beschrieben – das Uhrwerk aufgezogen und die Uhrzeit eingestellt haben. Grundsätzlich können Sie bei dem Modell SENATOR „Kalenderwoche“ das Datum, den Wochentag und die Kalenderwoche sowie bei dem Modell SENATOR „Vollkalender“ das Datum, den Monat, den Wochentag und die Mondphase mit vier versenkten, am Gehäuse angebrachten Drückern (Korrektoren) korrigieren. Verwenden Sie dazu nur den im Etui beiliegenden Korrektorstift, um Beschädigungen an Drückern und Gehäuse zu vermeiden. Bitte nehmen Sie die Einstellungen sorgfältig und nur in der vorgeschriebenen Reihenfolge vor. Beachten Sie bitte die angegebenen Sperrzeiten!

ACHTUNG!

Korrekturen am „Kalendarium“ dürfen nie vorgenommen werden, wenn sich die Zeiger der Uhr zwischen 19:00 Uhr abends und 2:00 Uhr morgens befinden.

GRUNDEINSTELLUNG DER „KALENDERWOCHE“

■ *Grundeinstellung des Datums*

Betätigen Sie den Datums-Korrektor (A), und stellen Sie das aktuelle Datum (a) ein.

■ *Einstellen des Wochentages*

Mit Korrektor (B) stellen Sie bitte den aktuellen Tag ein.

■ *Einstellen der Kalenderwoche*

Mit dem Kalenderwochen-Korrektor (C) stellen Sie die Kalenderwochenanzeige (c) ein. Nehmen Sie dafür bitte die beiliegenden Kalendarien zur Hilfe.

■ *Anmerkung!*

Wurde die Grundeinstellung des Kalenders erfolgreich abgeschlossen, erfolgt die eventuelle Aktualisierung des Kalenders nur noch mit dem Summen-Korrektor (D).

WIRKUNG DER DRÜCKER (KORREKTOREN)

Datums-Korrektor(A)

Mit dem Datums-Korrektor (A) wird das Datum eingestellt.

Wochentag-Korrektor (B)

(B) – Der Korrektor für den Wochentag wirkt auf die Wochentagsanzeige des Kalenders. Beim Schaltvorgang von Sonntag auf Montag wird außerdem die Kalenderwoche um eine Stelle vorgerückt.

Kalenderwochen-Korrektor (C)

(C) – Der Kalenderwochen-Korrektor wirkt nur auf die Kalenderwochenanzeige (c). Mit jeder Betätigung wechselt die Kalenderwoche und rückt aufsteigend um eine Kalenderwoche weiter. Dieser Korrektor kann außerhalb der Sperrzeiten ohne Einschränkung betätigt werden. Er beeinflusst keine anderen Funktionen.

Summen-Korrektor (D)

(D) – Der Summen-Korrektor wirkt auf alle Kalenderanzeigen Ihrer Uhr. Mit jeder Betätigung werden Datum und Wochentag um einen Teilschritt vorwärts korrigiert. Die Kalenderwochenanzeige schaltet im Schaltvorgang von Sonntag auf Montag um eine Stelle weiter.

DIE KALENDERWOCHE

Die Kalenderwochen eines Jahres werden beginnend mit der Woche gezählt, in der der 4. Januar des jeweiligen Jahres liegt. Das ist zugleich die Woche, in der der erste Donnerstag des Jahres liegt. Kalenderwochen beginnen mit dem Montag. Jede Woche gehört immer als ganze zu einem Kalenderjahr (es gibt keine halben Kalenderwochen), wodurch dann aber bestimmte Tage am Jahresanfang oder -ende zu einem anderen Jahr gehören können als ihre Kalenderwoche. Da Kalenderjahre ein oder zwei Tage mehr haben als die 364 Tage, die genau 52 Wochen entsprechen, haben die meisten Jahre 52, manche aber 53 Kalenderwochen. Ihre Uhr wird stets bis zur 53. Kalenderwoche zählen. In den Jahren, in denen bereits von Kalenderwoche 52 auf Kalenderwoche 01 geschaltet werden soll, gehen Sie bitte wie folgt vor.

Der Jahreswechsel

Durch Betätigen des Kalenderwochen-Korrektors (C) können Sie die Kalenderwochenanzeige manuell von Kalenderwoche 52 auf 53 und 01 weiterschalten.

GRUNDEINSTELLUNG DES „VOLLKALENDERS“ MIT MONDPHASENANZEIGE

■ **Grundeinstellung des Datums**

Betätigen Sie den Datums-Korrektor (A), und stellen Sie das aktuelle Datum (a) ein.

■ **Einstellen des Monats**

Schalten Sie den Monat (b) mit dem Korrektor (B) auf den gültigen Monat. Bitte beachten Sie, dass der Korrektor stets am 1. eines Monats gesperrt ist.

■ **Einstellen des Wochentages**

Mit Korrektor (C) den aktuellen Tag einstellen.

■ **Einstellen der Mondphase**

Mit dem Mondphasen-Korrektor (D) ordnen Sie die Mondphasenanzeige (d). Nehmen Sie bitte dazu den beiliegenden Mondkalender zu Hilfe. Schaffen Sie sich zunächst eine Einstellbasis in dem Wissen, dass für den Vollmond die goldene Mondscheibe mittig im Fenster (d) stehen muss.

Bilden Sie die Differenz in Tagen vom letzten Vollmondstand zum aktuellen Tagesdatum, und betätigen Sie den Mondkorrektor mit genau dieser Differenz von Tagen. Sie werden beobachten, dass jede Korrektur die Mondscheibe einen Tag weiterschaltet und am Ende der Korrektur der „Mondlauf“ zum Kalenderdatum angezeigt wird.

BEISPIEL (es soll für den 31. August 2007 die Mondphase eingestellt werden):

- Stellen Sie die Mondscheibe in Fenstermitte.
- Nach dem Mondkalender war vor dem 31. August 2007 am 28. August 2007 der letzte Vollmond.
- Die Differenz beträgt also 3 Tage.
- Schalten Sie mit Korrektor (D) die Mondscheibe um diese Differenz von 3 Tagen weiter.
- Sie haben nun den aktuellen Stand zum Datum!

WIRKUNG DER DRÜCKER (KORREKTOREN)

Datums-Korrektor (A)

Mit dem Datums-Korrektor (A) wird das Datum eingestellt. Dabei wird automatisch die Monatsanzeige berichtigt.

Monats-Korrektor (B)

(B) – Der Korrektor für den Monat wirkt auf die Monatsanzeige des Kalenders.

Wochentag-Korrektor (C)

(C) – Der Wochentag-Korrektor wirkt nur auf die Wochentaganzeige (c). Mit jeder Betätigung wechselt der Wochentag und rückt im richtigen Drehsinn einen Tag weiter. Dieser Korrektor kann außerhalb der Sperrzeiten ohne Einschränkung betätigt werden. Er beeinflusst keine anderen Funktionen.

Mondphasen-Korrektor (D)

(D) – Der Mondphasen-Korrektor funktioniert unabhängig zum Kalender und wirkt nur auf die Mondphasenanzeige (d). Mit jeder Betätigung wird die Mondscheibe um einen Teilschritt vorwärts korrigiert. Dieser Korrektor kann ohne Einschränkungen betätigt werden.

KORREKTURSTIFT

Der Korrekturstift ist aus Messing. Bitte verwenden Sie ausschließlich diesen, um Beschädigungen an Ihrem Uhrengehäuse zu vermeiden. Bei Verwendung von anderen Gegenständen, wie Kugelschreiberminen, Scherenspitzen oder Nadeln, kann es sich um härteres Material als das Gehäusematerial handeln. Das Zerkratzen des Korrektors sowie das Herbeiführen einer undichten Stelle am Gehäuse kann die Folge sein. Sollte Ihnen der Korrekturstift verloren gegangen sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Konzessionär.

LEUCHTSTOFF

Die Leuchtfarbe in den Zeigern und auf den Zifferblättern besteht aus dem Leuchtstoff „Superluminova“. Diese Leuchtmasse wird durch Sonneneinstrahlung oder Kunstlicht aktiviert. Wird die Lichtquelle abgeschaltet, tritt ein sofortiges Nachleuchten ein, das für das an die Dunkelheit angepasste Auge noch lange Zeit wahrnehmbar ist. „Superluminova“ ist frei von radioaktiven und umweltschädlichen Bestandteilen.

SCHUTZ VOR FEUCHTIGKEIT

Auf dem Rand des Bodens Ihrer Uhr ist der Wasserdruck in Atmosphären (z. B. 5 atm) eingraviert, dem Ihre Glashütte Original widersteht. Die gemachte Angabe gilt für die fabrikneue Uhr. Diese Wasserdichtheit kann durch Schläge auf die Krone, Kontakt mit Lösungsmitteln, Sprays, Kosmetika sowie unsachgemäßes Öffnen/Schließen des Gehäusebodens beeinträchtigt werden. Sollten Sie ein solches Vorkommnis registrieren, empfiehlt es sich, die Uhr bei einem Glashütte Original Fachhändler oder bei uns in der Manufaktur auf Wasserdichtheit prüfen zu lassen.

DAS LEDER-ARMBAND

Das Leder-Armband wird aus bestem Louisiana-Krokodilleder gefertigt. Das Rohmaterial wird ausschließlich aus Quellen beschafft, die ihre Züchtungen in Übereinstimmung mit dem internationalen Artenschutzabkommen betreiben. Zum Austausch des Bandes sollten Sie Ihren Glashütte Original Konzessionär aufsuchen und ausschließlich ein originales Band verwenden. Sie können sich dann auch darauf verlassen, dass die originale Bandschließe wiederverwendet wird.

DAS KOMFORT-ARMBAND

Unser neues, in 8 Stufen verstellbares Metallband gewährt Ihnen einen noch höheren Tragekomfort. Bequem und in Sekundenschnelle kürzen oder verlängern Sie das Band durch Betätigen des Doppel-G-Logo-Drückers auf der Schließe.

Bitte beachten Sie, dass das Band geschlossen sein muss. Während Sie den Drücker betätigen, können Sie das Bandende herausziehen (verlängern) oder in die Schließe hineinschieben (kürzen). Das Kürzen des Bandes ist auch ohne Betätigen des Drückers möglich und jede Raste ist durch ein leises Klicken hörbar.

WARTUNGSEMPFEHLUNG

Wie jeder feine Präzisionsmechanismus, sollte Ihre Glashütte Original regelmäßig, das heißt alle 3 bis 5 Jahre, überprüft werden. Am besten erfolgt dies bei uns in der Manufaktur, aber auch jeder Glashütte Original Konzessionär kann diese Arbeiten für Sie durchführen. Festgestellte Mängel werden dann fachmännisch beseitigt.

ECHTHEIT

Jede unserer Uhren besitzt eine individuelle Nummer, die auf dem Gehäuseboden eingraviert ist. Unter dieser Nummer ist die Uhr in das Stammbuch der Manufaktur eingetragen. Zum Echtheitsnachweis kann gegen eine geringe Schutzgebühr ein entsprechender Stammbuchauszug angefordert werden.

INTERNATIONALE GARANTIE

Ihre Uhr ist gemäß der Qualitätsnorm ISO 9001 : 2000 hergestellt und geprüft worden. Sie hat alle Kontrollen erfolgreich bestanden. Glashütte Original garantiert für die Dauer von zwei Jahren ab Kaufdatum, dass die Uhr zum Zeitpunkt des Kaufes frei von jedem Material- und Fabrikationsfehler ist. Die Internationale Garantie ist nur gültig, wenn der Garantieschein vorschriftsmäßig und vollständig vom Glashütte Original Fachhändler, bei dem Sie Ihre Uhr erworben haben, ausgefüllt und unterschrieben wurde. Während der Garantiezeit und bei Vorlage des gültigen Garantiescheins haben Sie das Recht auf kostenfreie Reparatur jedes Mangels.

Diese Herstellergarantie beinhaltet nicht die Reparatur von Beschädigungen an sämtlichen Teilen der Uhr, die durch äußere Einwirkungen (Schläge, Druck, Temperatur), unsachgemäße Benutzung der Uhr oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, sowie Schäden, die durch Manipulation nichtautorisierter Personen an Ihrer Uhr (Service oder Reparatur) oder durch Veränderung des Originalzustandes außerhalb der Kontrolle von Glashütte Original hervorgerufen worden sind. Für den weitergehenden fachgerechten Service empfiehlt sich Ihr Original-Fachhändler oder die Manufaktur Glashütte Original.

English

SENATOR "Calendar Week"
SENATOR "Calendar"



Thank you for choosing a Glashütte Original. The origins of our manufactory extend back to the year 1845, when watchmaker to the royalty Ferdinand A. Lange founded the first Glashütte watch company, from which our manufactory directly emerged. To this day Glashütte Original watches have been made in this manufactory, ensuring high quality in every loving detail – details that have made watches from Glashütte world famous.

Manufactured largely by hand and the most modern of machines where absolute precision is a must, these watches convey the comprehensive knowledge and expertise of Glashütte master watchmakers. Glashütte Original demands of itself the highest in standards, a fact expressed in the promise: "If it says Glashütte Original on the outside, then it's original Glashütte on the inside." Traditional fine German watchmaking lives on in our manufactory.

The heart of every watch is the movement, something we trust no one else but ourselves to manufacture. A generally little-known fact is that Glashütte Original is one of the few watch manufacturers in the world using – without exception – its own movements. The construction, the production of each complicated piece, and the conscientious mounting of the movements all take place in our factory. Because of this, Glashütte Original belongs to the very small and very exclusive circle of so-called “real” watch manufactures.

The movement running your watch unites Glashütte innovation with the city’s watchmaking traditions. We place a great deal of value in explaining these to you in somewhat more detail. The mainsprings located in our twin spring barrels are wound by a bilaterally winding rotor with a solid 21-karat gold oscillating weight. This makes a power reserve of approximately 55 hours possible. The entire winding mechanism was integrated into the movement underneath the Glashütte three-quarter plate, next to the gear train, so that a look at the very finely finished movement and its screw balance remain unimpeded. The reset function and the classic Glashütte Original panorama date are complications that are standard in Caliber 100. A date corrector recessed in the case allows you to easily and comfortably set the date. The corrector has allowed us to reduce the crown positions to „winding“ and „hand setting.“ Our screw balance is once again precisely regulated by a swan-neck fine adjustment, located at 6 o’clock.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

SENATOR "Calendar Week", Caliber 100-05

Displays	hour, minute, second, panorama date, day of the week, calendar week
Winding	winding by rotor, bidirectional, ball-bearing rotor material: 21-karat gold
Watch crystal	2 sapphire crystals
Balance spring	Nivarox I
Oscillating frequency	4 Hz = 28,800 vibrations per hour
Fine adjustment	swan-neck
Shock protection	Incabloc
Power reserve	55 hours ($\pm 10\%$)
Diameter	$\varnothing 31.15$ mm
Height	7.1 mm
Jewels	71

TECHNICAL SPECIFICATIONS

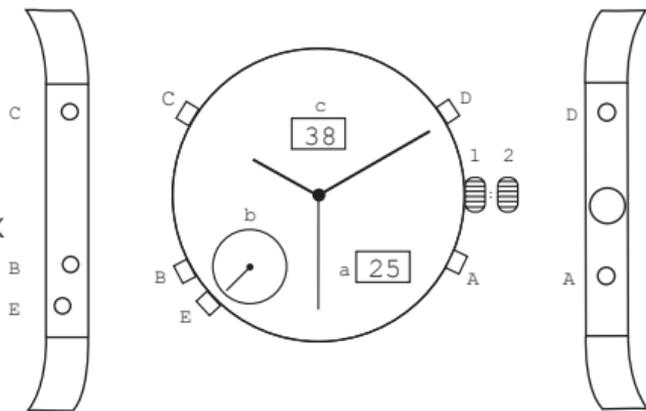
SENATOR "Calendar", Caliber 100-06

Displays	hour, minute, second, panorama date, day of the week, month, moon phase,
Winding	winding by rotor, bidirectional, ball-bearing rotor material: 21-karat gold
Watch crystal	2 sapphire crystals
Balance spring	Nivarox I
Oscillating frequency	4 Hz = 28,800 vibrations per hour
Fine adjustment	swan-neck
Shock protection	Incabloc
Power reserve	55 hours ($\pm 10\%$)
Diameter	\varnothing 31.15 mm
Height	7.1 mm
Jewels	56

OPERATING INSTRUCTIONS

SENATOR "Calendar Week", Caliber 100-05

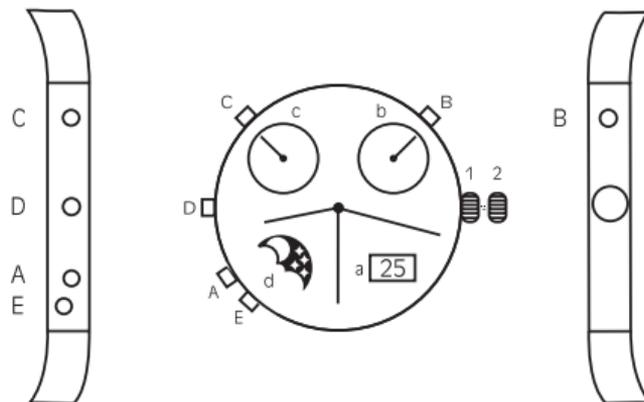
Functions	1	winding position
	2	hand-setting position
	A	date adjustment
	B	day of the week adjustment
	C	calendar week adjustment
Displays	D	sum correction for date, day of the week, calendar week
	E	second hand reset function
		hour, minute, second
	a	panorama date
	b	day of the week
	c	calendar week



OPERATING INSTRUCTIONS

SENATOR "Calendar", Caliber 100-06

Functions	1	winding position
	2	hand-setting position
	A	date adjustment
	B	month adjustment
	C	day of the week adjustment
Displays	D	moon phase adjustment
	E	second hand reset function
		hour, minute, second
	a	panorama date
	b	month
	c	day of the week
	d	moon phase



WINDING THE WATCH

Your Glashütte Original is outfitted with a movement that winds itself automatically when you wear the watch. If – after being fully wound – you do not wear your watch for longer than 55 hours, then you will have to wind it manually (1). This requires no more than a few clockwise turns of the crown in the winding position. As soon as the balance has begun moving, you can put your watch on. Fully winding the watch is not necessary if it is worn immediately.

SETTING THE TIME

Pull the crown into the hand-setting position (2). Now turn the crown counterclockwise and set the correct time. Then push the crown back into the winding position (1). For models containing a date display, turn the crown until the hour hand passes 12:00 am and the date changes. You have reached the beginning of the day (midnight) at this point. Now set the correct time and push the crown back into the winding position (1). The wrong date may possibly be showing.

SETTING THE "CALENDAR"

Before setting the calendar, you should have wound the movement and set the time as described above. In general, you can correct the date, day of the week, and the calendar week on the model SENATOR "Calendar Weeks" as well as the date, month, day of the week, and the moon phase on the model SENATOR "Calendar" using the four recessed correctors found on the case. To do this, please only use the corrector stylus delivered with your watch in order to avoid damage to the buttons and case. Please set the functions of your watch carefully and only in the prescribed order. Please note the times that you should not be changing any settings!

IMPORTANT NOTICE!

Corrections to the "Calendar" may never be made when the hands are between 7:00 pm and 2:00 am.

Setting the "Calendar Week"

■ *Setting the Date*

Press date corrector (A) until the current date is displayed (a).

■ *Setting the Month*

Press the month corrector (B), until the current month is displayed.

■ *Setting the Calendar Week*

Set the calendar week by pressing corrector (C) until the current calendar week is displayed.

Please use the calendars included to aid you.

■ *Note!*

Once the basic setting of the calendar has been completed successfully, any further correction, if required, may be made with the general corrector (D).

FUNCTIONS OF THE BUTTONS (CORRECTORS)

Date Corrector (A)

(A) – Pressing the corrector (A) has an immediate effect on the date display. Each time the corrector is pressed, the date displays is advanced by the equivalent of one day.

Day Corrector (B)

(B) – The day corrector affects only the display of the day of the week (c).

Calendar Week Corrector (C)

(C) - The calendar week corrector only affects the display of the calendar week (c). Every time it is pushed, the calendar week jumps ahead by one. This corrector can be utilized without restriction at any time. It does not affect any other functions.

Sum Corrector (D)

(D) - The sum corrector affects all the calendar displays of your watch. Every time it is pushed, the date and day of the week are moved ahead one step. When the day changes from Sunday to Monday, the calendar week display jumps ahead by one.

THE CALENDAR WEEK

The calendar weeks of any given year are counted beginning with the week that includes January 4. This is simultaneously the week that contains the first Thursday of the year. Calendar weeks begin with Monday. Every week is always counted as a whole week within a calendar year (there are no half calendar weeks), which means that certain days at the beginning or end of the year can belong to a different year than that of your calendar week. Since calendar years contain one or two more days than the 364 that comprise exactly 52 weeks, most years have 52 calendar weeks, but some have 53. Your watch will always count up to the 53rd calendar week. In the years in which calendar week 52 should be followed directly by calendar week 01, please do the following.

The New Year

By pushing the calendar week corrector (C), you can manually change the calendar week display from 52 to 53 and on to 01.

BASIC SETTING OF THE "CALENDAR" WITH MOON PHASE INDICATION

■ *Setting the Date*

Press date corrector (A) until the current date is displayed.

■ *Setting the Month*

Press the month corrector (B), until the current month is displayed. Please note that the corrector is disabled on the first day of each month.

■ *Setting the Day*

Set the day of the week by pressing corrector (C) until the current day is displayed.

■ *Setting the Moon Phase*

Adjust the moon phase display (d) by pressing the moon phase corrector (D). To do this, consult the enclosed lunar calendar. In order to set the moon phase it is important to remember that, at full moon, the golden disk of the moon must be centered in the display window (d).

Calculate the difference in days from the last full moon to the current date and press the moon phase corrector one time for each day calculated. You will observe that each time the corrector is pressed the moon disk will advance by one day, and when the correction is completed, the moon setting will correspond to the calendar date.

An example (setting the moon phase for August 31st, 2007):

- Put the moon disk in the center of the window.
- According to the lunar calendar, the last full moon prior to August 31st, 2007, was August 28th, 2007.
- The difference is 3 days.
- Press the corrector (D) 3 times to advance the moon disk by 3 days.
- You have now set the correct moon phase for the current date.

FUNCTIONS OF THE BUTTONS (CORRECTORS)

Date Corrector (A)

(A) – Pressing the corrector (A) has an immediate effect on the date display. Each time the corrector is pressed, the date displays is advanced by the equivalent of one day.

Month Corrector (B)

(B) – The month corrector affects the display of the month within the calendar.

Day Corrector (C)

(C) – The day corrector affects only the display of the day of the week (c). Each time this corrector is pressed, the day of the week is advanced by one day. This corrector may be pressed at any time except during the prohibited times. It does not affect any other function.

Moon Phase Corrector (D)

(D) – The moon phase corrector functions independently of the calendar and effects only the moon phase display (d). Each time the moon phase corrector is pressed, the moon disc is advanced by the equivalent of one day. This corrector may be pressed at any time.

CORRECTOR STYLUS

The corrector stylus is made of brass. Please use only this stylus for correction in order to avoid damaging your watch's case. If other objects such as ballpoint pens, scissor tips, or needles are used, they could be made of materials that are harder than the metal your case is made of. This could result in scratching your corrector button or creating a non-water-resistant spot in your case. Should you lose your corrector stylus, please contact the nearest official Glashütte Original dealer.

LUMINOUS MATERIAL

The luminous paint on the watch's hands and dial contains "Superluminova", a luminous material that is activated by sunlight or artificial lighting. As soon as the light source disappears, the material immediately begins to fluoresce and, once the eyes have become accustomed to the darkness, remains visible for a considerable period of time. "Superluminova" is free of radioactive materials and any other substances harmful to the environment.

WATER RESISTANCE

On the edge of your watch's case back you will find the water pressure in atmospheres (e. g. 5 atm) engraved that your Glashütte Original can withstand. This is only valid for a factory-new watch. Water resistance can be impaired by shocks to the crown, contact with solvents, sprays, and cosmetics, or improper opening and/or closing of the case back. Should such an occurrence become evident, we recommend having the watch checked for water resistance by an official Glashütte Original dealer or our manufactory.

THE STRAP

Whether a classic leather strap, a Louisiana crocodile skin strap, or a metal bracelet, all of our straps are special and original, with their own design and quality workmanship. Your original strap should be replaced by an official Glashütte Original dealer. This way you can also be assured that the original buckle will be re-used.

THE COMFORT BRACELET

Our new, eight-stage adjustable metal bracelet guarantees you even more comfort. In order to easily shorten or lengthen the bracelet in just seconds, all you need to do is press the double G logo button on the buckle.

Please note that the bracelet must be closed to do this. While you are pushing the button, you may pull out the bracelet's end to lengthen it or push it into the buckle to shorten it. Shortening the bracelet is also possible without pushing the button, each stage audible by a soft click.

SERVICE RECOMMENDATION

As with every fine piece of precision mechanics, your Glashütte Original should be inspected on a regular basis (every 3 to 5 years). It is best to have this done at the manufactory, but any official Glashütte Original dealer can do this for you. Any detected flaws can be corrected professionally.

AUTHENTICITY

Every one of your watches possesses an individual number that is engraved on the case back. The watch is registered in the factory's master registry according to this number. For a small fee, a certificate of authenticity from the master registry can be supplied.

INTERNATIONAL GUARANTEE

Your watch has been manufactured and inspected in accordance with the quality standard ISO 9001 : 2000. It has successfully passed all tests. Glashütte Original guarantees for a period of two years from the date of purchase. That your watch was free from material and manufacturing defects at the time of purchase. The international guarantee is only valid if the Glashütte Original dealer from whom you purchased your watch has duly completed and signed the guarantee card. By presenting your valid guarantee card, you are entitled to the cost-free repair of any defect during the guarantee period.

This manufacturer's guarantee does not include the repair of damage to any part of the watch caused by outside sources (shocks, pressure, temperature), improper use of the watch, disregard of the operation manual, damage caused to the watch by non-authorized persons (service or repair), or by changing the timepiece's original state outside of Glashütte Original control. Any servicing of the watch should be carried out exclusively by the qualified personnel of an authorized Glashütte Original dealer or by the Glashütte Original manufactory.

Glashütter Uhrenbetrieb GmbH · Altenberger Straße 1 · D-01768 Glashütte/Sachsen
Telefon +49 (0)3 50 53-46 0 · Telefax +49 (0)3 50 53-46 205 · www.glashuette-original.com

EIN UNTERNEHMEN DER  **SWATCH GROUP**